

# Tu was, dann tut sich was!

*Ein spannendes Sozialfestival sucht noch Ideen – jeder kann einreichen.*



**T**u was ist ein Sozialfestival, das heuer zum 4. Mal stattfindet – und diesmal in der LEADER-Region Mostviertel-Mitte. 150.000,- Euro an Fördergeldern werden für Ideen zur Verfügung gestellt, die das soziale Miteinander, Verständnis, Gemeinschaft und Bildung fördern. Gestiftet wird das Geld von den S!nnstiftern, einem Konsortium mehrerer österreichischer Stiftungen.

Gesucht sind also helle Köpfe und beherzte Menschen, die ein konkretes Anliegen zum Thema Weltverbesserung umsetzen möchten. Bürger/innen, die sich sagen: es könnte auch anders sein, probieren wir doch einfach etwas aus. Personen, die darauf vertrauen, dass sich etwas ändert, wenn man nur den ersten Schritt setzt, und zwar hier und jetzt. Nicht nur Hartnäckigkeit und Humor, auch das Schmieden von Allianzen und Flexibilität bei unvorhergesehenen Entwicklungen sind von Vorteil. So in etwa beschrieb es der Initiator des Festivals anlässlich des Eröffnungsfestes in Lilienfeld, DDDr. Clemes Sedmak, studierter Philosoph und Theologe. Er hat auch die wissenschaftliche Leitung von Tu was inne. Denn alle Festivals werden wissenschaftlich begleitet, evaluiert und beforscht. Schließlich will man ja auch wissen, ob das Engagement Sinn macht. Bis jetzt sieht es sehr danach aus!

## **ERSTMALS GIBT ES AUCH EIN REGIONSPROJEKT**

Ideen für das erstmals stattfindende Regionsprojekt wurden im Rahmen einer Zukunftskonferenz in Traisen entwickelt. Noch ist allerdings nicht entschieden, welche Idee verwirklicht wird. Auch beim Regionsprojekt kann jede/r mitmachen, ohne aber selbst einreichen zu müssen.



## **WISSENSWERTES FÜR EINREICHER/INNEN:**

\* Wer sich für das Projekt interessiert, sollte unbedingt auf der Website [www.tu-was.at](http://www.tu-was.at) die vorangegangenen Festivals studieren. Man findet Projekte wie „Vorleserinnen und Vorleser für daheim buchen“, „Aktion Mittagstisch“ für Ältere, ein „ZeitBanker!“ oder das Theaterprojekt „Vastehst“, um nur einige wenige Ideen zu nennen.

\* Pro Projekt werden Beträgen von 500,- bis 10.000,- Euro ausgeschüttet, dazu kommt noch professionelle und moralische Unterstützung von seiten der Initiatoren und Organisatoren.

\* Einreichen können Gemeinschaften ab 3 Personen, aber auch Vereine und Institutionen.

\* Die erste Einreichfrist ist schon abgelaufen, die 2. Einreichfrist läuft von 1.9. bis 31.10. 2015.

\* Bis Ende des Jahres 2016 müssen die Projekte umgesetzt sein.

\* Unterstützung bietet das Leader-Büro: [tu-was@mostviertel-mitte.at](mailto:tu-was@mostviertel-mitte.at); Tel 02722/7309 29

\* Die Auswahl der Projekte wird von einer Jury getroffen, in der Vertreter der S!nnstifter und der Region anwesend sind, auch der Fußballstar Toni Pfeffer wird als prominenter Regionsvertreter daran teilnehmen. ● ae

Sehr informativ -  
die Website des  
Tuwas-Festivals

<http://www.tu-was.at>

Ansprechpartne-  
rin für Projekte in  
unserer Region:

Mag. DSA  
Johanna Eder  
Projektmanage-  
ment

[tu-was@mostviertel-mitte.at](mailto:tu-was@mostviertel-mitte.at)

Tel: +43 (0)676 /  
44 88 934,

+43 (0)2722 /  
7309-29

Soziales Miteinan-  
der steht auch  
beim Rohrbacher  
Verein „Lebens-  
Gut Miteinander“  
im Zentrum.

Dank an Peter  
Kramer und an  
den Verein für die  
Bereitstellung der  
Fotos!

